

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 49

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

lann man die Reibung dadurch herabziehen, daß man die Hauptwelle in Rollenlager legt. Die Kosten heben sich durch kleinern Kraftverbrauch bald auf, besonders wenn Petrol als Triebkraft verwendet wird. B.

Auf Frage 1039. Freilich kann man das, sofern die Transmission nicht zu schwer ist, daß sie mitsamt dem Motor angetrieben werden kann. Im andern Fall muß eine Reibungstupplung angebracht sein.

Auf Frage 1040. Lederriemens sind immer die besten und geschmeidigsten Riemen und bei guter Behandlung halten sie lang und fäsern nicht aus.

Auf Frage 1040. Die Baumwollriemen aus Käppergewebe sind die geschmeidigsten Riemen und zugleich von großer Bähigkeit. Lieferanten sind Bachofen u. Hartmann, Uster.

Auf Frage 1040. Spezialofferte in extra geschmeidigen Riemen ging Ihnen von der Gerberei und Riemenfabrik Heinrich Hüni im Hof, Horgen, direkt zu.

Auf Frage 1041. Drehbänke in jeder Größe und Konstruktion in vorzügl. Fabrikat liefern ab Lager oder innerhalb kurzer Frist billigt Mäder u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage 1041. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Willi Sohn, mech. Werkstätte, Chur.

Auf Frage 1045. Einfriedigungsholz aller Dimensionen, mit Kupferbrettiol imprägniert, liefern billigt Gebr. Spychiger, Imprägnier-Anstalt, Sonceboz.

Auf Frage 1053. Benzin- oder Petrolbetrieb ist da am Platz, wo im Tag nur ein paar Stunden damit gearbeitet wird. Dauert der Betrieb den ganzen Tag, so können mit Dampf die Abfälle verwendet werden.

Auf Frage 1053. In allen Gewerben, bei denen es brennbare Abfälle gibt, die sonst nicht besser verwertet werden können, ist (außer Wasserbetrieb) die Einrichtung von Dampfkraft, wobei diese Abfälle zur Dampferzeugung bestens dienen, das rationellste. Ein sogen. "Dampf-Sparmotor" würde Ihnen wohl am besten dienen. Wenden Sie sich für nähere Auskunft an G. Ott, Techniker, in Liestal.

Auf Frage 1053. Dampfkraft ist teurer als Benzin oder Petrol, schon der Anlagekosten und der Wartung wegen. Benzin oder Petrol kommt ziemlich aufs gleiche heraus, doch sind die Anlagekosten für einen Benzinmotor etwas höher, auch bedarf ein solcher Motor einer wesentlichen Vorsicht in der Bedienung, was bei einem guten Petrolmotor gänzlich wegfällt. Offerte für Benzin- oder Petrolmotor steht auf Wunsch zur Verfügung. A. Schmid, Maschinenfabrik, Zürich.

Auf Frage 1056. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten bezüglich eines Bauplanes für eine Werkstatt. Karl Koller, Baumeister in Neßlau (St. Gallen).

Auf Frage 1056. Emil Mauch, technisches Bureau für Hoch- und Tiefbau, Ob. Rebgaße 2, Basel, empfiehlt sich dem Herrn Fragesteller für billige und flotte Bedienung.

Auf Frage 1056. Wenden Sie sich an Ant. Söll-Sand, Architekt, Basel.

Auf Frage 1058. Unterzeichneter ist im Besitz von 2 Fräsköpfen zum Abhängen von hölzernen Rechenzähnen und verkaufst dieselben billig. J. Herzog, Wagner, Pfyn (Thurgau).

Auf Frage 1058. Wenden Sie sich gesl. an J. J. Mettler, Mechaniker, Speicherchwende b. St. Gallen, welcher solche Einrichtungen fabriziert.

Auf Frage 1059. Fräsen für Handbetrieb gehen zu mühsam, eine Bandsäge wäre da besser am Platz.

Auf Frage 1060. Walzsägeblätter repariert J. Schwarzenbach, Genf.

Auf Frage 1061. Wenden Sie sich an die Firma A. Ganner in Richtersweil.

Auf Fragen 1061 und 1062. Möchte mit Fragestellern in Korrespondenz treten. Jean Brodbeck, Basel, Schleifsteinhandlung, Alter Kohlenplatz S. C. B.

Auf Frage 1061. Gußeiserne Schleifsteinträger mit oder ohne Stein, für Hand-, Fuß- oder Kraftbetrieb liefern Mäder u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage 1061. Wenden Sie sich an die Firma C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Niederdorf 32, Zürich.

Auf Frage 1062. Die Firma A. Ganner in Richtersweil.

Auf Frage 1062. Schleifstein-Hollager in verschiedenen Größen hält vorrätig J. Schwarzenbach, Genf.

Auf Frage 1062. Zu Schleifsteinlagern eignen sich wohl meine patentierten Stahlwalzenlager am besten, da diese sozusagen gar keine Reibung verursachen. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Es stehen auch Prospekte mit sehr guten Zeugnissen zu Diensten. Adolf Hafner, Mechaniker in Richtersweil (Zürich).

Auf Frage 1066. Für eine Wasserkräftanlage bei angegebenen Verhältnissen erreichen Sie die beste Kraftausnützung mit einem mittelschlächtigen Wasserrade. Gäbe es nicht zeitweise Hinterwasser, so würden Sie besser eine Girard-Partialturbine erstellen lassen. Kraftleitung 7—14 Pferde.

Auf Frage 1066. Sie erhalten eine absolute Kraft von 11,6 resp. 23,2 Pferdekräften und werden solche für vorliegende Verhältnisse, wo Hinterwasser vorkommt, am besten mittelst eines Rades ausgenügt. Für die Errichtung desselben empfehlen sich bestens Gebr. Ernst, mech. Werkstätte, Müllheim (Thurgau).

Auf Frage 1067. Wollen Sie sich gesl. an Schelling u. Cie., Horgen (Vertreter der Weichgußfabriken A. Hardi u. Cie., Herstal) wenden.

Auf Frage 1067. Wir wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten und können Ihnen promptste und sauberste Arbeit zusichern. Strub u. Schmu, Trimbach-Otten.

Auf Frage 1072. Direkte Eingabe wird Ihnen zugemessen sein. Gebr. Ernst, Müllheim (Thurgau).

Auf Frage 1073. Verspannte Bauholzfräsenblätter spannt, richtet und stellt auch die Fahrbahn wieder frisch her, unter Garantie für tadellosen Gang. Jakob Holliger, Mechaniker, Reinach (Aargau). Vorausgesetzt, daß Fräsensspindel und Rösetten vollständig in Ordnung sind und das Blatt genau parallel mit der Bahn geht, so ist hauptsächlich darauf zu achten, daß das Blatt vollständig rund läuft, d. h. von Zeit zu Zeit mit einem Schmirgelstück abgedreht wird und beim Schneiden von Rundholz die Bähne auf der inneren Seite gegen das Holz etwas mehr geschränkt werden. Uebrigens bin ich auf Verlangen zu weiterer schriftlicher Auskunft gerne bereit. Jb. Holliger.

Submissions-Anzeiger.

35 m³ Cementarbeit zu einem Feuerwehrer im Dorfe Buchrain (Luzern). Lieber das Nähere erteilt bis 8. März Aufschluß die Gemeinderatsanzei.

Steinhauer (seident. Kunststein), Zimmer, Schreiner, Glaser, Spengler, Schlosser, Maler- und Hafnerarbeit zu einem neuen Wohngebäude für Herrn Lüthi, Wirt, zum "Neuhof", Müllheim (Thurgau). Pläne und Baubeschrieb liegen bei Herrn Otto Diethelm, Baumeister, zur Einsicht auf, an welchen bis 10. März bezügliche Eingaben zu machen sind.

Errichtung einer feuerfesten Stalldecke in Eisen und Kordis in der Waisenhaus-Scheune Stäfa. Offerten zur Übernahme dieser Arbeit sind bis 6. März an die Waisenhausverwaltung Stäfa einzusenden, woselbst auch nähere Auskunft erteilt wird.

Wasserförderung Prättigau (Thurgau):

1. Grabarbeit auf 368 m Länge, circa 1100 m³ Aushub und Wiedereinfüllung;

2. Gußröhrenleitung und Montage, 368 m Länge.

Diesbezügliche Offerten sind bis spätestens den 1. März d. J. an J. M. Schlumpf in Neuhof-Steinebrunn schriftlich einzureichen, wo auch das Längenprofil und die bezüglichen Vorschriften eingesehen werden können.

Schulhausbau Napersweilen (Thurgau). Die Schulgemeinde Napersweilen ist willens, ein neues Schulhaus erstellen zu lassen. Es wird über sämtliche Erd-, Maurer-, Steinbauer-, Verputz-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Spengler-, Schlosser- und Dachdeckerarbeiten Konkurrenz eröffnet. Plan und Baubeschrieb liegen zur Einsicht auf bei dem Prääsidenten der Baukommission, Conrad Gremlich im Sonnenberg, an welchen diesbezügliche Eingaben bis 8. März, abends, verschlossen mit der Aufschrift "Schulhausbaut Napersweilen" einzureichen sind. Die Arbeiten werden insgesamt oder teilweise vergeben.

Für den Bau der neuen Turnhalle in Zug: Lieferung von 12,538 Kilo T-Balken; 2 Stück gußeiserne Säulen, circa 400 Kilo; 12 gußeiserne Schuhe für die Dachbinder; Bohren der Löcher in die obere Flansche der großen Träger zum Anschrauben obiger Schuhe, 48 Stück; Lieferung der Schrauben mit Küpf und Mutter für obige Schuhe; Bohren der Löcher in die großen T-Träger, 54 Stück; Bohren der Löcher in die Unterzüge ob der Galerie, 22 Stück; Lieferung der Schrauben für die Umrüstung der Unterzüge, 65 Stück. Der Auszug der T-Balken-Lieferung, sowie die Detailpläne für die Säulen, Träger und gußeisernen Schuhe für die Dachbinder liegen auf der Einwohneranzlei zur Einsicht offen. Offerten für Übernahme der Lieferungen und Arbeiten sind bis 7. März schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift "Eisenlieferung für die Turnhalle" dem Stadtbauamt einzureichen.

Niederdruckheizung in der Kantonsschule Zürich und Centralheizung im Direktionsgebäude der Obst- und Weinbauschule in Wädenswil. Pläne und Bedingungen zu beziehen beim kantonalen Hochbaubureau in Zürich. Offerten unter Aufschrift "Centralheizung" an die Direktion der öffentlichen Werken in Zürich für Wädenswil bis 11. März, für die Kantonsschule bis 31. März.

La commune de Soubey (Berne) met au concours les travaux d'hydrantes du village, savoir:

1^o captation des sources; 2^o construction de la chambre d'eau; 3^o un réservoir de cent mètres cubes en béton; 4^o creusement pour environ 800 mètres de 120, 100 et 75 m/mm, ainsi que le posage de ces tuyaux, hydrantes etc. Plans, devis et cahier des charges, fournis par M. Wenziker, ingénieur, à Bâle, sont déposés chez M. Bourquin, buraliste à Soubey, où l'on peut en prendre connaissance jusqu'au 6 mars prochain.

La municipalité de Mathod (Vaud) met au concours les travaux ci-après concernant la transformation de l'usine communale.

1. Fourniture et pose de poulies, paliers, arbres, etc. 2. Démontage et remontage du battoir à grain et scierie. 3. Maçonnerie et charpente. Prendre connaissance du cahier des charges auprès du syndic et déposer les soumissions jusqu'au soir le 3 mars.